



REPUBLIK ÖSTERREICH
WERNER FAYMANN
BUNDESMINISTER
 Bundesministerium
 für Verkehr, Innovation und Technologie

XXIII. GP.-NR
503 /AB
07. Mai 2007
zu 511 IJ

GZ. BMVIT-9.000/0012-I/PR3/2007 DVR:0000175

An die
 Präsidentin des Nationalrates
 Mag. Barbara Prammer

Parlament
 1017 Wien

Wien, am 07.05. 2007

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 511/J-NR/2007 betreffend klimaschonende Dienstreisen, die die Abgeordneten Lichtenecker, Freundinnen und Freunde am 9. März 2007 an mich gerichtet haben, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Fragen 1 bis 7:

Wieviele Inlandsflüge verbuchte Verkehrs-, Innovations- und Technologieminister Werner Faymann seit seiner Angelobung am 11. Jänner bis zum 28. Februar 2007? Warum wurde in diesen Fällen das Flugzeug anstelle klimaschonender Verkehrsmittel gewählt?

Wieviele Flugmeilen wurden durch Verkehrs-, Innovations- und Technologieminister Werner Faymann im Inland seit seiner Angelobung am 11. Jänner bis zum 28. Februar 2007 zurück gelegt? Wieviel t CO2-Emissionen wurden dadurch verursacht?

Wieviele Flüge zu unseren unmittelbar angrenzenden Nachbarstaaten wurden durch Verkehrs-, Innovations- und Technologieminister Werner Faymann seit seiner Angelobung am 11. Jänner bis zum 28. Februar 2007 verbucht? Warum wurde in diesen Fällen das Flugzeug anstelle klimaschonender Verkehrsmittel gewählt?

Wieviele Flugmeilen wurden durch Verkehrs-, Innovations- und Technologieminister Werner Faymann durch Flüge zu unseren unmittelbar angrenzenden Nachbarstaaten seit seiner Angelobung am 11. Jänner bis zum 28. Februar 2007 verursacht? Wieviel t CO2 wurden dadurch emittiert? Wieviele Straßenkilometer hat Verkehrs-, Innovations- und Technologieminister Werner

Faymann seit seiner Angelobung am 11. Jänner bis zum 28. Februar 2007 in Österreich zurückgelegt? Wieviel t CO₂ wurden dadurch emittiert?

Wieviele Kilometer mit der Bahn wurden durch Verkehrs-, Innovations- und Technologieminister Werner Faymann seit seiner Angelobung am 11. Jänner bis zum 28. Februar 2007 zurückgelegt? Wieviel t CO₂ wurden dadurch emittiert?

Wie sieht die durchschnittliche Verkehrsmittelwahl (Modal Split) von Verkehrs-, Innovations- und Technologieminister Werner Faymann bei Wegdistanzen bis zu 5km seit seiner Angelobung bis heute (in Prozentangabe des jeweiligen Verkehrsmittels)?

Antwort:

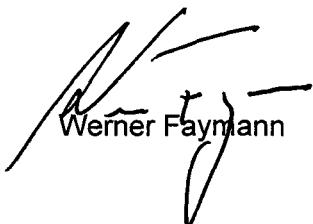
Einleitend möchte ich anmerken, dass die Wahl des Verkehrsmittels leider nicht immer nach rein ökologischen Gesichtspunkten erfolgen kann. Ein enger Terminplan oder vorgegebene Termine durch meine Gesprächspartner in den Bundesländern aber auch im benachbarten Ausland machen es leider immer wieder notwendig, dass statt der von mir grundsätzlich bevorzugten Schiene das Flugzeug bzw. mein Dienst-KFZ verwendet werden müssen. Auch im innerstädtischen Verkehr machen es umfangreiche Unterlagen oft unmöglich, auf das Auto zu verzichten und zu Fuß zu gehen. Ich bin aber immer bemüht, so oft es geht auf die Benutzung des Dienstwagens zu verzichten bzw. das umweltfreundlichste Verkehrsmittel zu wählen.

Konkret darf ich mitteilen, dass ich seit meiner Angelobung bis zum 28. Februar 2007

- keine Inlandsflüge benutzt habe,
- 5 Flüge zu an Österreich unmittelbar angrenzenden Nachbarstaaten unternommen und dabei insgesamt 2.682 Flugmeilen zurückgelegt habe, da aus terminlichen Gründen die Wahl eines anderen Verkehrsmittels nicht möglich gewesen wäre.
- 3 Eisenbahnfahrten mit insgesamt 697 Bahnkilometern durchgeführt habe,
- und 5.400 Straßenkilometer mit dem Dienstauto zurückgelegt habe, da die Terminabfolge in den Bundesländern die Wahl eines anderen Verkehrsmittels nicht zugelassen hätte.

Leider sind mir Angaben über CO₂ Emission sowohl bei den Flugreisen als auch bei den mit dem Auto durchgeföhrten Dienstreisen nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen



Werner Faymann